

Tag der offenen Tür der Jugendarbeit UF

FURTTAL. Am Samstag, 17. September, von 13 bis 18 Uhr, sind alle interessierten Personen eingeladen, die Jugendarbeit Unteres Furttal in ihren Räumlichkeiten am Erlenweg 2a in Otelfingen zu besuchen. Es wird Apéro und Getränke geben und auch für Kaffee, Tee und Kuchen sowie Unterhaltung wird gesorgt sein. Das JUF-Team freut sich, möglichst viele Leute wiederzusehen, neu kennenzulernen, vor allem im Jugendtreff willkommen zu heissen und auf viele spannende Gespräche. (e)

Chorkonzert - Singsucht Furttal

OTELFINGEN. Das Projekt «Singsucht Furttal» des Gemischten Chors Otelfingen soll die Freude am Singen zum Ausdruck bringen. Es findet seinen Abschluss mit drei Konzerten:

- Samstag, 1. Oktober, 20 Uhr, Reformierte Kirche Buchs
- Sonntag, 2. Oktober, 17 Uhr, Reformierte Kirche Otelfingen, an schliessend Apéro
- Mittwoch, 5. Oktober, 20 Uhr, Reformierte Kirche Dielsdorf

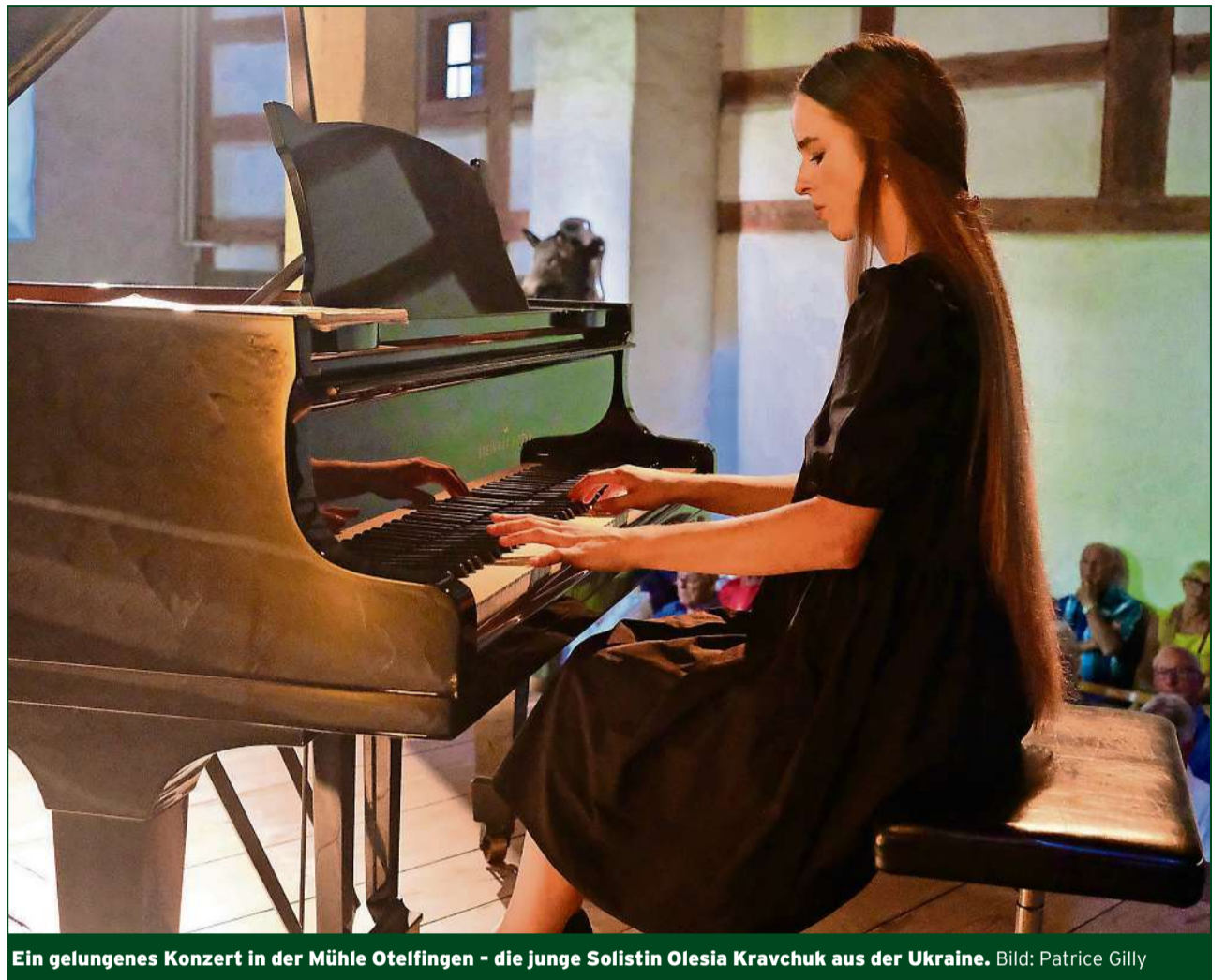
Unter der engagierten Leitung von Samuel Hartmann und Carolina Kuhlentkamp bringen Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chors Otelfingen und des Chors ProVo'Canti Buchs Melodien von Mozart bis Pop in einem abwechslungsreichen Programm zum Klingen. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte. (e)

Infos: www.gem-chor-otelfingen.ch

Kürzlich in der Mühle Otelfingen - trotz sommerlichen Badewetter lauschen viele Besucher lieber den Klängen der Ukrainerin Olesia Kravchuk am Klavier, als ins kühle Nass zu springen.

FELIX ALTHAUS

OTELFINGEN. Kürzlich fand sich eine grosse Schar von Gästen in der Mühle Otelfingen ein, erst zum Apéro, dann für ein klassisches Klavierkonzert. Die Solistin, Olesia Kravchuk, ist gerade mal zwanzig Jahre alt. Schliesslich läuft die Veranstaltung unter dem Titel «Jeunes Artistes en route». Damit wollen die Veranstalter der Mühle auf kulturelle Opportunitäten reagieren, auch wenn die Saisonplanung der Veranstaltungen eine lange Vorlaufzeit hat. Das Konzert war definitiv eine geglückte Gelegenheit, eine junge, souveräne und zielstrebige Konzertpianistin kennenzulernen. Ihr Repertoire umfasste eine breite Auswahl von Sätzen aus dem italienischen Konzert von J.S. Bach, gefolgt von der Englischen Suite No. 2. Schliesslich folgte ein dramatisches Feuerwerk von Stimmungen aus Beethovens Sonata in C-dur, welches sie vor der Pause energisch beendete. Der souveräne Auftritt von Olesia Kravchuk wurde im Pausengespräch bewundernd hervorgehoben, steht sie doch erst am Anfang ihrer konservatorischen Ausbildung in Basel. Die Aufnahmeprüfung hatte sie nach der Flucht aus der Ukraine erst kürzlich bestanden. Mit Chopin und Debussy entführ-



Ein gelungenes Konzert in der Mühle Otelfingen - die junge Solistin Olesia Kravchuk aus der Ukraine. Bild: Patrice Gilly

te sie das Publikum in verträumtere, romantische Gefilde und schloss das Konzert mit Bachs Cantata No. 208 «Sheep May Safely Graze».

Das Konzert war als Benefizkonzert angekündigt worden mit dem Ziel, der jungen Pianistin beim Einstieg ins Studium finanziell zu helfen. Dank der

Grosszügigkeit der zahlreichen Besucher ist dies auch vollständig gelungen, wofür die junge Künstlerin sehr dankbar ist.

«Mixed Tape» zum Herbstanfang

Kürzlich luden das Musikkollegium Regensdorf und das Kammerorchester Regensdorf zu einem Konzert ein. Geboten wurde eine spritzige Mischung - vom 17. Jahrhundert bis zur Moderne.

REGENSDORF. Einmal mehr haben die musikalischen Leiter Peter Grob und Alain Schudel ein spezielles Programm kreiert, welches das Musikkollegium Regensdorf und das Kammerorchester Regensdorf in der reformierten Kirche zum Besten gaben. Ein «mixed tape», so war das zumindest zu Zeiten der Audiokassetten, als es noch kein Spotify gab, ist eine selbst zusammengestellte, bunte Mischung aus Lieblingssongs. Und genau dies, so erklär-

te Moderator Alain Schudel seinem Publikum an diesem Konzertabend, habe das KOR auch getan: seine liebsten Stücke, vom Barock bis zur Gegenwart, in einem Konzert vereint. Gesagt, getan: So ging hier etwa Kirchenmusik von Heinrich Ignaz Franz Biber, einem Violinisten und Komponisten, der im 17. Jahrhundert gelebt und gewirkt hatte, nahtlos über in den Welthit «Killing me softly» von 1940, einer Cembalosonate von Scarlatti folgte die Filmmusik von «in the mood for love». Der englische Barockkomponist Charles Avison traf auf den südkoreanischen Musiker Ja-Il Jung, der nicht nur für seine Filmmusik in «Parasite» bekannt ist, sondern jüngst für die Musik zu «Squid Game» ausgezeichnet wurde - und natürlich durfte auch

Mozart in diesem bunten Potpourri nicht fehlen. Spielerisch und mit einer Prise Humor verknüpfte das Streichorchester gekonnt die so unterschiedlichen Werke und präsentierte seine ganz eigene Interpretation der Stücke.

Begeistertes Publikum

Mit ihrem leidenschaftlichen Spiel vermochten die Laienmusikerinnen und -musiker die Zuhörer schnell in ihren Bann zu ziehen und mitzureissen. Auch die Leistungen der beiden Gastmusiker, Johann Bernard an der Pauke und Thomas Jäggi am Cembalo sorgten für begeisterten Applaus. Nach einer kurzweiligen Stunde entliess das Orchester seine Gäste in den gemeinsamen Apéro, offeriert vom MKR, der reformierten Kirche Furttal und dem KOR. (e)

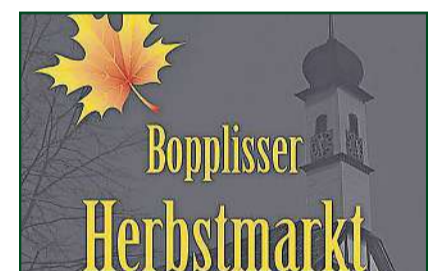


Das Musikkollegium Regensdorf und das Kammerorchester Regensdorf luden zum Konzert. Bild: zvg

Bopplisser Herbstmarkt

BOPPELSEN. Am Samstag, 24. September, findet der Bopplisser Herbstmarkt im Hinterdorf von 11 bis 16 Uhr statt. Das Programm umfasst unter anderem eine Festwirtschaft der Reitpädagogik «Kind & Pferd» (von 11 bis 17 Uhr), Ponyreiten (von 14 bis 15 Uhr) und einen Kinderflohmärkte. Wie jedes Jahr freuen sich die Veranstalter, wenn wieder zahlreiche Bopplisserinnen und Bopplisser den Markt mit fantasievollem oder feinen Kreationen bereichern. Verkauft werden können Lebensmittel und Backwaren, Handarbeiten, Blumen und Gestecke, Spiele und Spielsachen, Bastelarbeiten und vieles mehr. Auch Attraktionen und Spiele sind sehr willkommen. Die Stände kön-

nen ab 9.30 Uhr aufgestellt werden (Plätze sind angeschrieben). Für die Stände und Tische muss selbst gesorgt werden. Für Kinder, die ihre Schätze (keine Kleider) verkaufen oder tauschen möchten, gibt es kostenlose Plätze, diese werden neu erst ab 10.30 Uhr frei sein. (e)



Anzeige

Amelie, 8

Weiss noch nicht, dass ihr Vater für sie vorgesorgt hat.

Sprechen wir über die Zukunft. Mehr auf zkb.ch/vorsorgen



Zürcher Kantonalbank